

Quelle: Nordkurier, Haff-Zeitung, 12.10.2018

Keine Pause für Schach-Asse

Von Christian Johner

TORGELOW. Mit Amy Breß und Florian Schmekel sind zwei Spieler des SAV Torgelow für Mecklenburg-Vorpommern bei der Deutschen Ländermeisterschaft der Schachjugend angetreten. Die Mannschaft aus MV musste sich bei 20 teilnehmenden Teams mit dem 18. Platz zufriedengeben. Amy Breß holte für Mecklenburg-Vorpommern zusammen mit zwei Teamkollegen die meisten Punkte im Turnierverlauf. Für das SAV-Talent gab es bei der Ländermeisterschaft in Würzburg (Bayern) jeweils einen Sieg und eine Niederlage sowie fünf Remis, was 3,5 Punkte bedeuteten. Florian Schmekel holte zwei Siege und ein Unentschieden bei insgesamt vier Niederlagen und erreichte damit 2,5 Punkte für die Mannschaft aus Mecklenburg-Vorpommern.



Amy Breß nahm an der Deutschen Ländermeisterschaft in Würzburg teil.

FOTO: C. JOHNER

Die Jugend-Ländermeisterschaft in Deutschland wird einmal im Jahr im Herbst ausgetragen. Die Verbandsauswahlen treten an mehreren Tagen gegeneinander an. Dabei bestehen die Auswahlen aus einem gemeinsamen Team mit den besten Mädchen und Jungen der jeweiligen Länder in den verschiedenen Altersklassen.

Eine Pause gibt es für den Torgelower Schach-Nachwuchs derweil nicht, denn bereits morgen ist die Jugendbundesliga-Mannschaft zum zweiten Mal in dieser Saison gefordert. Der SAV Torgelow muss zum SC Caissa Falkensee nach Brandenburg reisen. Zum Auftakt der Jugendbundesliga Nord, Staffel Ost, verlor der SAV mit 2,5:3,5 Punkten gegen den SC Weisse Dame aus Berlin-Charlottenburg.